

Programmübersicht

Zeit	Montag 16.09.2024			
09:00-09:15	Derviş Hızarcı: Eröffnung			
09:15-11:00	Klaus Holz: Was ist Antisemitismus?			
Einführung	Marc Grimm: Antisemitismus und Schule			
11:00-11:15	Kaffeepause			
11:15-12:45	Désirée Galert: Pädagogische Herausforderungen und Chancen im Umgang mit der aktuellen Situation in Israel/Palästina			
Inputs	Jan Rathje: Zum Zusammenhang zwischen Verschwörungsmythen und Antisemitismus			
	Ingolf Seidel: Antisemitismus von Rechts. Zur Normalisierung rechter Diskurse			
12:45-13:45	Mittagspause			
13:45-16:00	Tabea Böker: „Ich fühle was, was du (nicht) fühlst“ – Emotionen nach dem 7. Oktober besprechbar machen	Vicky Lessing: Verbündete Erinnerung. Gedenken an Shoah und Kolonialismus ohne Anerkennungskonkurrenz	Juliane Wetzel, Patricia Oulehla: Visueller Antisemitismus	Janne Braband, Friederike Lorenz-Sinai, Marina Chernivsky: Antisemitismuskritische Bildung im Religionsunterricht?
Workshop-phase 1				
16:00-19:00	Spotlights/Marktplatz/Beratung			
	Spotlights	Marktplatz	Beratung	
16:30-16:50	Susanna Kunze: Jüdische Schulen in der postmigrantischen Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> • stopantisemitismus.de • Bildung im Widerspruch e.V. • New Israel Fund (NIF) Bildungsprogramm • Anne Frank Zentrum e.V. • Fachstelle Antisemitismus Brandenburg • Meet a Jew 	Beratungsangebot zu konkreten Fällen durch KlgA und OFEK – nur nach Anmeldung	
16:50-17:10	Jobst Paul: Perspektivwechsel: Von der Antisemitismus-Analyse zur jüdischen Sozialethik			
17:10-17:30	Philipp Graf, Alexander Weidle: Jüdische Alltagskultur unterrichten.			
17:30-17:50	Volker Beck: Jüdische Feiertagspraxis und deutsches Feiertagsrecht – Religionsfreiheit und Alltag			
17:50-18:10	Kai E. Schubert: Israelbezogener Antisemitismus und der Nahostkonflikt als Gegenstände politischer Bildung			
18:10-18:30	Özgür Ozvatan: Achtung, TikTok: Radikalisierung kann wenige Sekunden dauern			

Programmübersicht

Zeit	Dienstag 17.09.2024			
09:00-10:00 Inputs	Ulrike Lembke: Rechtliche Aspekte von Antisemitismusprävention in der Bildung			
	Benjamin Rensch-Kruse: Antisemitismus – (k)ein Thema der frühen Kindheit?			
10:00-10:15	Kaffeepause			
10:15-13:00 Workshop-phase 2	Julia Kleinschmidt, Ingolf Seidel: Jüdische Geschichte in Brandenburg vermitteln	Matthias Springborn: Darstellungen von Judentum und jüdischer Geschichte in Schulbüchern und Magazinen	Agata Kraj, Jannis Niedick: Aktuelle Erscheinungsformen von Antisemitismus im Internet erkennen und dekonstruieren	Désirée Galert, Peter Husemann: Methodenvorstellung Antisemitismusprävention im Schulunterricht
13:00-14:00	Mittagspause			
14:00-16:30 Workshop-phase 3	Monique Eckmann: Pädagogische Auseinandersetzungen mit aktuellen Formen des Antisemitismus	Katrin Keßler, Christoph Reichardt: Jüdische Friedhöfe als außerschulische Lernorte	Feride Aktaş: Violence Prevention Network. Die Arbeit der Beratungsstelle Berlin – eine Selbsterfahrung	Tabea Böker: Digitale politische Bildung und Gamification antisemitismuskritisch denken
16:30-17:00	Kaffeepause			
17:00-18:00	Podium: Antisemitismus(bekämpfung) in Schule und Bildung. Bestandsaufnahmen – Akteur:innen – Perspektiven Sabine Achour, Désirée Galert, Anastassija Kononowa, Ron Segal Moderation: Karen Körber			
Ende der Sommerakademie				